

Vorlesung
„Einführung in die Theorie und Geschichte
der internationalen Beziehungen“
Version vom 22.10. 2025

VAK 08-26-3-M3-1; BA Politikwissenschaft

Modul 3: Internationale Beziehungen und Außenpolitik

Dienstag, 16-18h (Anmeldung über Stud-IP erforderlich)

Ort: HS 2010, Großer Saal

Bitte beachten: Anmeldungen zu den Übungen sind erst ab 15. Oktober möglich. In der ersten Vorlesung am 14. Oktober werden hierzu Voucher ausgegeben, die Sie untereinander tauschen können. Wir können sicher nicht alle Wunschtermine berücksichtigen, weil wir auf einigermaßen gleichmäßige Verteilung in die Übungen achten müssen.

Übungen beginnen erst in der zweiten Vorlesungswoche (also ab dem 20. Oktober)

Leitung der begleitenden Übungen:

Uhrzeit	Name	Raum
MI 10-12h	Berenike Prem	GW2, B1580
MI 8-10h	Sarah Kassim Camargo de Penteado	GW2, B2880
MO 10-12h	Sarah Kassim Camargo de Penteado	GW2, B1400
DI 18-20h	Henning Schmidtke	GW2, B1580
FR 16-18h	Peter Mayer	Unicom 3.0210 Seminarraum 2
FR 10-12h	Oussama Meftha	Unicom 3.0220 Seminarraum 4

Zum Inhalt der Vorlesung

In dieser Vorlesung vermittelt durch eine Kombination von Ideen- und Realgeschichte einen Überblick über die Entwicklung des politischen Denkens, das sich auf Außenpolitik, auf Weltpolitik und auf das internationale System bezieht. Behandelt werden die Entstehung des europäischen Staatensystems, die verschiedenen Phasen der kolonialen Expansion Europas und der Kritik daran, die Entstehung liberaler, konservativer und kritischer Theorien über internationale Beziehungen, die Veränderungen internationaler Politik im 20. und 21. Jahrhundert und die aktuellen theoretischen Strömungen im Nachdenken über Politik über die Grenzen von Staaten hinweg. Die Vorlesung folgt einem kritischen, historisch-soziologischen Ansatz in der Darstellung und Diskussion von Theorie und Geschichte der internationalen Politik.

In den begleitenden Übungen werden die theoretischen Kenntnisse vertieft und weitere Bezüge zu laufenden aktuellen Diskussionen in der internationalen Politik und den „Internationalen Beziehungen“ als akademischer Disziplin hergestellt.

Als Lehrbücher seien empfohlen:

Krell, Gert / Schlotter, Peter 2018: Weltbilder und Weltordnung, Einführung in die Theorie der Internationalen Beziehungen, 5. Aufl., Baden-Baden: Nomos.

Baylis, John / Smith, Steve / Owens, Patricia 2023: The Globalization of World Politics. An introduction to international relations, 9th ed., Oxford: Oxford University Press.

Vorgehensweise:

Für die Vorlesung sind vorbereitend kurze Originaltexte zu lesen, die in der Vorlesung diskutiert werden. Alle diese Texte, auch die für die Übungen, sind bei Stud-IP zu finden.

Spätestens am Montagabend vor jeder Vorlesung sind die PP-Folien für jede Vorlesung über Stud-IP Bremen einsehbar (gelegentlich vielleicht erst um 21h). Sie enthalten Stichpunkte, sind für die Klausur aber durch eigene Notizen zu ergänzen. Die Vorabversionen sind aus didaktischen Gründen auch nicht immer vollständig. **Die Foliensätze allein sind deshalb keine hinreichende Basis für die Klausur. Sie benötigen auch Ihre Notizen aus der Vorlesung!** Wenn Sie eine Vorlesung verpassen, informieren Sie sich bitte über Mitstudierende über die Inhalte.

Alternativ zur Klausur besteht die Möglichkeit, eine Hausarbeit zu schreiben, von 8-10 Seiten Umfang. Darin soll die Plausibilität einer oder mehrerer Theorien der internationalen Politik für die Erklärung bestimmter Phänomene geprüft werden. Genaue Themen werden zusammen mit einem Merkblatt im Januar ausgegeben. Ende der Abgabefrist hierfür: **31. März 2026**. Bei der Bewertung der Hausarbeiten wird die Kenntnis der Inhalte der Vorlesung vorausgesetzt.

Für bestandene Klausuren oder Hausarbeiten, die mindestens mit „ausreichend“ bewertet wurden, erhalten Sie 6 CP.

Für die Übungen (3 CP, also mit Vorlesung zusammen 9 CP) müssen die Teilnehmer Überblickstexte für die vertiefende Diskussion vorbereiten, an einer Referatsgruppe mitarbeiten (Nachweis: Name auf dem Handout) und zu einer weiteren Sitzung einen kurzen Essay anfertigen. Für die Anforderungen an Hausarbeit und Referat sind die Regeln des „**Kompodiums**“ des Studiengangs BA Politikwissenschaft maßgeblich, vgl.

(http://www.politik.uni-bremen.de/downloads/kompodium_wiss_arb.pdf).

English speaking (and writing) students should follow the „study guide“:

<https://nc.uni-bremen.de/index.php/s/ENk8cD4i5poRSCm?dir=/&openfile=true>

Leistungsanforderungen:

Voraussetzungen für den Erwerb von 6 CP:

- Regelmäßige Teilnahme an Vorlesung;
- Genaue Lektüre der Texte für die Vorlesung;
- Erfolgreiche Teilnahme an der Klausur (13. Sitzung) oder Hausarbeit mit mindestens „ausreichend“ bewertet.

Voraussetzungen für den Erwerb von 9 CP:

- Regelmäßige Teilnahme an Vorlesung und Übung
- Genaue Lektüre der Texte für die Vorlesung und der Texte für die Übung;
- Erfolgreiche Teilnahme an der Klausur (13. Sitzung) oder Hausarbeit mit mindestens „ausreichend“ bewertet (6 CP)
- Mitwirkung in Referatsgruppe mit Referat + Essay zur Frage einer anderen Sitzung (kann nur zu Beginn dieser Sitzung abgegeben werden)

Inhalte der Vorlesungen:

GRUNDLAGEN:

1. Theorie und Geschichte: Zum Programm der Vorlesung, 14. Oktober
vorher lesen: Nichts
2. Ibn Khaldun: Reiche und Zivilisationen, 21. Oktober
vorher lesen: Ibn Khaldun 1400
3. Hugo Grotius und die Entstehung des Völkerrechts, 28. Oktober
vorher lesen: Grotius 1609

GRUNDPOSITIONEN:

4. Immanuel Kant und der „Ewige Friede“ 4. November
vorher lesen: Kant 1795
5. Edmund Burke und das „Gleichgewicht der Mächte“ 11. November
vorher lesen: Burke 1791
6. Karl Marx und der Weltmarkt 18. November
vorher lesen: Marx/Engels 1848

DAS 19. UND DAS 20. JAHRHUNDERT:

7. Al Afghani und die Frage der Moderne 25. November
Vorher lesen: Al Afghani 1888

- | | |
|---|--------------|
| 8. Lenin und Luxemburg: Kritik des Imperialismus,
vorher lesen: Luxemburg 1913 | 2. Dezember |
| 9. Wilson und Mackinder: Liberale und Konservative,
vorher lesen: Mackinder 1930 | 9. Dezember |
| 10. Kritik des Kolonialismus: Gandhi und Mao
vorher lesen: Mao 1967 + Jahanbegloo 2021 | 16. Dezember |
| 11. Idealismus und Realismus: Hertz und Morgenthau
vorher lesen: Hertz 1959 | 6. Januar |

DIE ERSTRECKTE GEGENWART:

- | | |
|---|------------|
| 12. Ist nach dem Kalten Krieg vor dem Kalten Krieg?
vorher lesen: Schlichte 2026 | 13. Januar |
| 13. Klausur | 20. Januar |
| 14. Die Welt nach dem Westen
Vorher lesen: Marwecki 2025 | 27. Januar |

Vorgeschlagene Textgrundlagen und Leitfragen für die Übungen:

(es steht den ÜbungsleiterInnen frei, andere Materialien zu den jeweiligen Sitzungen zu wählen)

1. Theorie und Geschichte: Zum Programm der Vorlesung

Jackson/Sörensen 2013: Introduction to International Relations, Oxford UP: 3-32

2. Ibn Khaldun - Reiche und Zivilisationen

Gibt es noch Imperien?

Lit.: Stetter, Stephan 2019: Das Imperium schlägt (immer wieder) zurück. Imperien in der Weltgesellschaft, in: Hausteiner, Eva-Marlene / Huhnholz, Sebastian (Hrsg.) 2019: Imperien verstehen. Typen, Theorien und Transformationen globaler Macht, Reihe „Ordnungen globaler Macht“, 1, Baden-Baden: Nomos, 2019, 255-277.

Oder:

Koloma Beck, Teresa 2023: Divided World. Frantz Fanon in Kabul, in: Schlichte, Klaus / Stetter, Stephan (eds.), The Historicity of International Politics. Imperialism and the Presence of the Past, Cambridge: CUP, 191-207.

3. Hugo Grotius und die Entstehung des Völkerrechts

Ist das Völkerrecht noch relevant?

Lit.: Krieger, Heike 2023: Von den völkerrechtlichen Fesseln befreit? Zur Ordnungsfunktion des Völkerrechts in einer Welt im Umbruch, in: Der Staat, 62, 579-612.

Oder:

Abbot, Kenneth et al. 2000: The Concept of Legalization, in: International Organization, 54, 3, 401-419.

4. Immanuel Kant und der "Ewige Friede"

Ist Kants Friedensplan in den Vereinten Nationen verwirklicht?

Lit.: Taylor, Paul / Curtis, Devon 2011: The United Nations, in: Baylis, John et al. (eds.), The Globalization of Politics, 4th ed., Oxford: Oxford UP, 312-329.

5. Edmund Burke und das "Gleichgewicht der Mächte"

Wie kann – dem Neorealismus zufolge – Frieden zwischen Staaten erreicht werden?

Lit.: Waltz, Kenneth N. 1979: Theory of International Politics, New York: McGraw-Hill, Chapter 6.

Oder: Cooley, Alexander /Nixon, Daniel H. 2020: How Hegemony Ends. The unravelling of American power, in: Foreign Affairs, July-August, 2020. (als youtube Buchpräsentation: https://www.youtube.com/watch?v=p_3yUiUfZJs)

6. Karl Marx und der Weltmarkt

Was heißt „Kapitalismus“?

Lit: Altvater, Elmar 2005: Das Ende des Kapitalismus wie wir ihn kennen. Eine radikale Kapitalismuskritik, Münster: Westf. Dampfboot, 33-48.

Oder:

Rupert, Mark 2007: Marxism and Critical Theory, in: Dunn, Tim et al. (eds.): International Relations Theories. Discipline and diversity, Oxford, Oxford UP148-165.

7. Al Afghani, die Kultur und die Moderne

Gibt es einen „Kampf der Kulturen“? Was ist „Kultur“ überhaupt?

Lit: Huntington, Samuel P. 1993: The Clash of Civilizations?, in: Foreign Affairs, 72, 3, 22-49

Für Referat zusätzlich:

Gilroy, Paul [1993] 2025: (Kap. Zu W.E.B. du Bois), Schwarzer Atlantik. Moderne und doppeltes Bewußtsein, Leipzig: Merve, 7-11 und 195-252.

ODER:

Ashraf, Mian M. 2012: The Clash of Civilizations? A Critique, in: Pakistan Journal of Social Sciences, 32, 3, 521-527, <http://citeserx.ist.psu.edu/viewdoc/download?doi=10.1.1.704.7375&rep=rep1&type=pdf>

8. Lenin und Luxemburg: Europäische Kritik des Imperialismus

Warum gibt es die WTO?

Lit: Shimko 2010, Chap.6, Is freetrade beneficial for all?

9. Wilson und Mackinder: Demokratische Ideale und geopolitisches Denken

Ist Geopolitik ein noch ein sinnvoller Begriff?

Lit.: Ó Tuathail, Gearóid 1996: Critical Geopolitics. The politics of writing global space, London: Routledge, 21-55.

Und

Haynes, Jeffrey et al. 2011: World Politics, chap. 7: Liberalism, London: Pearson, 132-151.

Oder:

Schlichte, Klaus 2026: Das Elend der Geopolitik, Hamburg: Hamburger Edition, Kap. 1-2.

10. Die Kritik des Kolonialismus durch Gandhi und Mao

Gibt es langfristige Wirkungen des Kolonialismus?

Lit.: von Trotha, Trutz 2004: Was war Kolonialismus? Einige zusammenfassende Befunde zur Soziologie und Geschichte des Kolonialismus und der Kolonialherrschaft, in: Saeculum. Jahrbuch für Universalgeschichte, 55, 1, 49-95.

Oder:

Bestemann, Catherine, “Military Global Apartheid”, in: *Current Anthropology*, 60/19, S. 26-38, 2019.

Oder:

Acemoglu, Daron et al. 2001: The Colonial Origins of Comparative Development: an empirical investigation, in: American Economic Review, 91, 5, 1369-1401.

11. Idealismus und Realismus: John Herz und Hans Morgenthau

Bringt Rüstung Frieden?

Lit: Schörnig, Niklas 2024: Rüstung, Rüstungskontrolle und internationale Politik, in: Masala/Sauer, Handbuch der internationalen Politik, 5. Aufl., München: Oldenbourg, 1239-1270.

Oder:

Chestnut Greitens, Sheena 2020: Proliferation of Weapons of Mass Destruction, in: Baylis, John / Smith, Steve / Owens, Patricia (eds.): The Globalization of World Politics. An introduction to international relations, Oxford UP, 466-480.

12. Der Ost-West-Konflikt, sein Ende und die Theorie

Wie kann man Strukturwandel im internationalen System erklären?

Lit.: Karadag, Roy / Schlichte, Klaus 2016: Die Verunsicherung der Welt. Aktuelle Gewaltkonflikte und globale Ordnung, in: Politische Vierteljahresschrift, 57, 4, 534-559.

Oder:

Koslowski, Rey / Kratochwil, Friedrich 1994: Understanding Change in International Politics: the Soviet's empire demise and the international system, in: International Organization, 48, 2, 215-247.

13. Kein eigener Inhalt, stattdessen Besprechung von inhaltlichen Fragen zu Klausur und/oder Hausarbeiten